Presseinformation

Hausratversicherung: Wohnungen im Südwesten 30 m² größer als in Hamburg

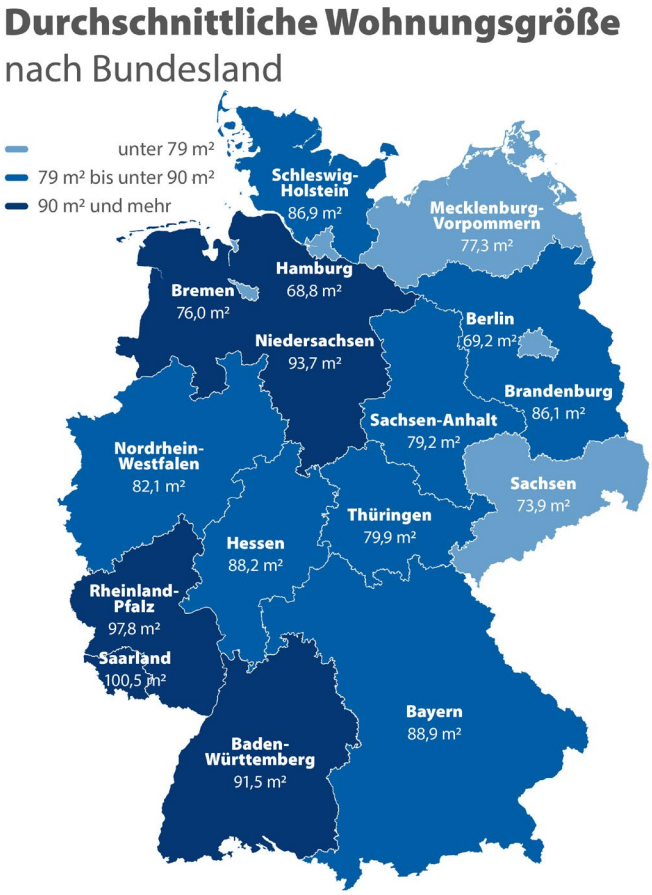
- **Durchschnittliche Wohnfläche im Saarland 101 m², in Hamburg und Berlin nur 69 m²**
- **Großstädte: die größten Wohnungen in Duisburg und Stuttgart, die kleinsten in Dresden**
- **CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Themen rund um die Hausratversicherung**

München, 25. Januar 2021

Im bundesweiten Vergleich leben Saarländer*innen in den größten Wohnungen. Bei Abschluss einer Hausratversicherung geben sie im Schnitt eine Wohnfläche von 100,5 m² an. Das sind gut 30 m² mehr, als in den Stadtstaaten Hamburg (68,8 m²) und Berlin (69,2 m²) versichert werden.[1]

Auch in den 15 größten deutschen Städten gibt es erhebliche Unterschiede. Vorne liegen Duisburg und Stuttgart mit durchschnittlich 77,2 m² bzw. 77,0 m² Wohnfläche. Dresdener*innen leben im Schnitt nur auf 67,1 m².

*„Die Corona-Pandemie hat z. B. aufgrund von Homeoffice und Homeschooling sicherlich die Wohnraumwünsche vieler Bürger*innen beeinflusst“,* sagt Braulio Dario Rissi, Managing Director Hausratversicherung bei CHECK24. *„Noch sehen wir bei der durchschnittlich versicherten Wohnfläche 2020 im Vergleich zum Vorjahr aber kaum Unterschiede.“*



Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Sachversicherungen GmbH (https://www.check24.de/hausratversicherung/; 089 - 24 24 12 55); Stand: 8.1.2021, Angaben ohne Gewähr

Je kleiner der Wohnort, desto größer die Wohnung

Die betrachteten Großstädte haben eins gemeinsam: Überall liegt die durchschnittliche Wohnfläche unter dem Bundesmittel von 83,6 m². In den vier deutschen Millionenstädten sind es im Schnitt nur 69,1 m² – das sind etwa 20 Prozent weniger. Deutlich mehr Wohnraum steht in kleineren Orten mit bis zu 100.000 Einwohner*innen zur Verfügung: sie versichern durchschnittlich 95,8 m².

„Grundsätzlich gilt, je kleiner der Wohnort, desto größer die Wohnung“, sagt Braulio Dario Rissi. *„Sollten also Unternehmen auch nach der Corona-Pandemie verstärkt auf Homeoffice setzen, könnte die steigende Attraktivität des Umlandes mittelfristig zu einer bundesweiten Wohnraumvergrößerung führen.“*

Hier klicken für Tabellen mit den 15 größten deutschen Städten und Einwohnerklassen.

300 CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Themen rund um die Hausratversicherung

Bei allen Fragen rund um die Hausratversicherung beraten über 300 CHECK24-Versicherungsexpert*innen an sieben Tagen die Woche persönlich per Telefon oder E-Mail. In ihrem persönlichen Versicherungscenter verwalten Kund*innen ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

[1] *Datengrundlage: alle Hausratversicherungsabschlüsse über CHECK24 im Jahr 2020*

Pressekontakt CHECK24
Julia Leopold, Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1174, julia.leopold@check24.de
Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24
*CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 300 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 75 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung.*

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale
Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.